

Wesentliche Anlegerinformationen

Dieses Dokument liefert Ihnen wesentliche Informationen über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Die Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in diesen zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, damit Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

TRG Emerging Markets Local Debt UCITS Fund

Anteilsklasse A2 (LU1892591238)

ist ein Teilfonds von DMS UCITS Platform

Der Fonds wird von der Waystone Management Company (IE) Limited handelnd via haar Luxemburgse vestiging (de "Beheerder")

ZIELE UND ANLAGEPOLITIK

Anlageziel

Das Anlageziel des Teilfonds besteht darin, attraktive, risikobereinigte Erträge zu erzielen. Hierzu strebt TRG Management LP (der „Investmentmanager“) eine Anlage der Vermögenswerte des Teilfonds in ein diversifiziertes Portfolio aus Wertpapieren und derivativen Finanzinstrumenten an, die im Wesentlichen aus staatlichen bzw. staatsnahen Emittenten und Unternehmensemittenten bestehen oder sich darauf beziehen, die ihren Sitz (unter anderem) in einigen oder allen der folgenden Länder und Regionen haben sowie deren Zinssätze, Inflationsraten, Währungen, Indizes und/oder andere finanzielle Kennzahlen sich auf diese Länder beziehen: Argentinien, Brasilien, Chile, China, Hongkong, Indien, Indonesien, Israel, Kolumbien, Malaysia, Mexiko, Peru, Philippinen, Polen, Rumänien, Russland, Singapur, Südafrika, Südkorea, Taiwan, Thailand, Tschechische Republik, Türkei und/oder Ungarn (die „Kernländer“).

Anlagepolitik

Der Investmentmanager legt mindestens 70 Prozent des Nettovermögenswertes des Teilfonds in auf Währungen der Kernländer lautende festverzinsliche und derivative Finanzinstrumente an. „Festverzinsliche und derivative Finanzinstrumente“ enthalten insbesondere (sowohl nominale als auch inflationsgeschützte) Anleihen und Schatzanweisungen staatlicher, staatsnaher und supranationaler Emittenten, Zinsswaps, Real-Rate-Swaps, Inflationswaps, Cross-Currency Swaps und Anleihe-Swaps, Total-Return-Swaps, Credit-linked Notes, Credit-Default-Swaps, Swaptions, Pensionsgeschäfte („Repos“) und umgekehrte Pensionsgeschäfte („Reverse Repos“), Kassageschäfte, Terminkontrakte, Futures-Kontrakte und Optionen auf Währungen und Futures-Kontrakte.

Der Teilfonds darf maximal zehn Prozent seines Nettovermögenswertes in chinesische Anleihen und Zinsswaps anlegen, jedoch mit der Maßgabe, dass Devisenkontrakte in Zusammenhang mit der chinesischen Währung nicht als Teil dieser zehn Prozent betrachtet werden. Das Gesamtengagement des Teilfonds in chinesischen Anlagen darf maximal 20 Prozent seines Nettovermögenswertes betragen.

Der Investmentmanager kann außerdem einen Teil der Vermögenswerte des Teilfonds in festverzinsliche und derivative Finanzinstrumente anlegen, die entweder auf Währungen von Schwellenländern, bei denen es sich nicht um Kernländer handelt, oder auf Währungen von Ländern, die keine Schwellenländer sind, lauten, sowie in Unternehmensanleihen, die auf eine Währung eines Schwellenlandes oder eines Landes, das kein Schwellenland ist, lauten. Der

Investmentmanager ist generell bestrebt, das Engagement des Teilfonds in solchen Instrumenten auf maximal 30 Prozent seines Nettovermögenswertes zu begrenzen, wobei der Anteil eines solchen Engagements in Unternehmensanleihen im Allgemeinen auf 15 Prozent des Nettovermögenswertes des Teilfonds beschränkt ist. Im Interesse eines effizienten Cash Managements kann der Investmentmanager vorbehaltlich der im Prospekt festgelegten Beschränkung in Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente, die auf die Basiswährung des Teilfonds (USD) lauten, anlegen.

Der Investmentmanager ist berechtigt, jedoch nicht verpflichtet, die Portfoliogewichtung des Teilfonds u. a. durch Devisengeschäfte, Devisenoptionen, Credit-Default-Swaps, Zinsswaps, Zinstermingeschäfte, Optionen auf Zinstermingeschäfte und Aktienindexoptionen, die auf Währungen von Schwellenländern und Ländern, die keine Schwellenländer sind, lauten, und basierend auf Schwellenländern und Ländern, die keine Schwellenländer sind, abzusichern.

Referenzindex

Der Teilfonds wird aktiv gemanagt. Das heißt, die Anlagen erfolgen nach freiem Ermessen. Der Teilfonds kann seine Wertentwicklung zu Referenzzwecken oder für Mitteilungen an die Anleger mit dem J.P. Morgan GBI-EM Global Diversified Index vergleichen.

Währung des Fonds

Die Referenzwährung des Fonds ist USD.

Ausschüttungspolitik

Es handelt sich um eine thesaurierende Anteilklasse.

Anlagehorizont

Dieser Teilfonds ist unter Umständen nicht für Anleger geeignet, die beabsichtigen, ihr Kapital unmittelbar nach Anteilzeichnung abziehen. Der Investmentmanager legt bei der Anlage einen langfristigen Ansatz zugrunde.

Zeichnung und Rücknahme

Der Kauf und die Rückgabe von Anteilen sind auf Antrag an jedem Bankgeschäftstag in Luxemburg und New York möglich. Der Annahmeschluss ist um 17:00 Uhr MEZ. Bei Einhaltung dieser Frist entspricht der vom Anleger gezahlte bzw. erhaltene Preis dem Nettoinventarwert eines Anteils des Teilfonds an dem Bankgeschäftstag, an dem der Kauf bzw. Verkauf beantragt wird. Wird die Annahmefrist nicht eingehalten, so entspricht der vom Anleger gezahlte bzw. erhaltene Preis dem Nettoinventarwert eines Anteils des Teilfonds an dem Geschäftstag, der auf den Kauf- bzw. Verkaufsantrag folgt.

RISIKO- UND ERTRAGSPROFIL

Geringeres Risiko

Höheres Risiko

Typischerweise geringere Erträge Typischerweise höhere Erträge



Risikohaftungsausschluss

Die Risiko-Ertrags-Indikator-Tabelle veranschaulicht, wie die Anteilklasse in Bezug auf ihre potenziellen Risiken und Erträge eingestuft ist. Je höher das Ranking ist, desto höher ist der potenzielle Ertrag, aber auch das Risiko eines Kapitalverlusts. Das Ranking basiert auf historischen Daten und kann sich im Laufe der Zeit ändern. Es kann nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risikoprofil des Fonds herangezogen werden. Der eingefärbte Bereich in der Tabelle zeigt das Ranking der Anteilklasse gemäß dem Risiko-Ertrags-Indikator.

Warum ist dieser Teilfonds in dieser Kategorie?

Der Teilfonds ist einem mittleren/hohen Risiko ausgesetzt, da er Marktfaktoren wie globalen makroökonomischen Trends, Währungsschwankungen, Zinsschwankungen, Inflation und der

Wertentwicklung von Wertpapieremittenten ausgesetzt ist. Zu diesem Zeitpunkt ist die Höhe des Risiko- und Ertragsprofils gleich 5.

Gibt es noch andere besondere Risiken?

Währungsrisiko: Die Anteile sind verschiedenen Währungen ausgesetzt, und aufgrund von Wechselkursänderungen könnten Verluste entstehen.

Operationelles Risiko: Das Verlustrisiko, das aus menschlichem Versagen, dem Versagen oder der Unzulänglichkeit von internen Systemen, Prozessen oder Kontrollen oder aus externen Ereignissen seitens des Investmentmanagers, der Verwaltungsgesellschaft und anderen Dienstleistern resultiert und Störungen der Geschäftsabläufe des Teilfonds und dadurch entstehende Verluste nach sich ziehen könnte.

Liquiditätsrisiko: In schwierigen Marktlagen kann der Teilfonds ein Wertpapier möglicherweise nicht zu seinem vollen Wert verkaufen, was sich auf die Wertentwicklung auswirken und verursachen könnte, dass der Teilfonds die Rücknahme von Anteilen aussetzt.

Hebelrisiko – Der Teilfonds hebelt seine Anlageerträge in erster Linie über derivative Finanzinstrumente, die naturgemäß eine Hebelwirkung haben. Dadurch wird der Teilfonds gegenüber bestimmten Marktbewegungen empfindlicher und ist unter Umständen einer

überdurchschnittlichen Volatilität sowie einem höheren Verlustrisiko ausgesetzt.

Risiko in Verbindung mit der Verwaltung mit Ermessensspielraum: Der auf dem eigenen Ermessensspielraum basierende Verwaltungsstil in Bezug auf den Teilfonds beruht auf der Prognose verschiedener Marktentwicklungen und/oder der Titelselektion. Es besteht das Risiko, dass der Teilfonds zu einem bestimmten Zeitpunkt möglicherweise nicht in den Märkten oder Wertpapieren mit der besten Wertentwicklung angelegt ist. Außerdem kann der Nettovermögenswert des Teilfonds sinken.

Derivate-Risiko: Ein Derivat kann sich unter Umständen unerwartet entwickeln und die dadurch entstandenen Verluste können die Kosten des Derivats übersteigen.

Kontrahentenrisiko: Der Kontrahent eines Derivats könnte möglicherweise seine Verpflichtungen gegenüber dem Teilfonds nicht erfüllen, wodurch dem Teilfonds Verluste entstehen würden.

Eine umfassende Beschreibung der für den Teilfonds geltenden Risiken finden Sie unter „Risikofaktoren“ im Prospekt.

KOSTEN

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage

Ausgabeaufschlag 0,00%

Rücknahmeabschlag 2,00%

Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der vom Anlagebetrag des Investors vor der Auszahlung Ihrer Rendite abgezogen wird.

Kosten, die vom Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden

Laufende Kosten 0,80%

Kosten, die der Fonds unter bestimmten Bedingungen zu tragen hat

An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren: entfällt

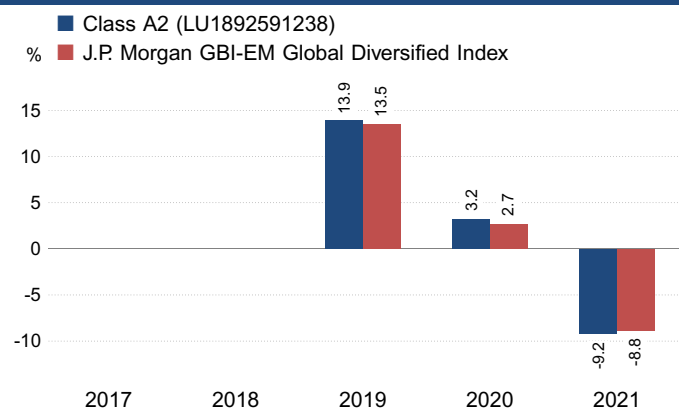
Die von Ihnen entrichteten Gebühren werden zur Deckung der Betriebskosten des Teilfonds, darunter auch Marketing- und Vertriebskosten, verwendet. Diese Kosten schmälern den potenziellen Wertzuwachs Ihrer Anlage.

Die abgebildeten Ausgabeaufschläge und Rücknahmeabschläge sind Höchstbeträge. Im Einzelfall können sie auch geringer ausfallen – dies können Sie bei Ihrem Finanzberater erfragen.

Die von der Anteilsklasse aufzuwendenden Gesamtkosten dürfen 0,80% p. a. des Nettoinventarwerts der Klasse nicht überschreiten. Um die Einhaltung dieser Obergrenze zu gewährleisten, hat sich der Anlageverwalter bereit erklärt, ganz oder teilweise auf die Anlageverwaltungsgebühr zu verzichten und/oder, soweit erforderlich, andere auf diese Klasse entfallende Kosten direkt zu übernehmen.

Nähere Informationen zu den Kosten oder Gebühren sind unter „Gebühren und Kosten“ im Prospekt und Nachtrag enthalten, die am Geschäftssitz des Managers und unter www.waystone.com erhältlich sind.

FRÜHERE WERTENTWICKLUNG



Die vergangene Wertentwicklung ist kein verlässlicher Hinweis auf eine zukünftige Wertentwicklung.

Die auf Jahresbasis umgerechnete Wertentwicklung ist nach Abzug von allen vom Fonds entnommenen Gebühren berechnet.

Die vergangene Wertentwicklung wurde in USD berechnet.

Datum der Schaffung des Fonds: 7. November 2018.

PRAKTISCHE INFORMATIONEN

Depotbank

The Bank of New York Mellon SA/NV, Luxembourg Branch 2-4, Rue Eugène Ruppert, L - 2453 Luxembourg.

Weitere Informationen

Weitere Informationen über den Fonds sowie Exemplare des Prospekts, des Nachtrags zum Teilfonds, der geprüften Jahresabschlüsse und der Halbjahresabschlüsse sowie über die Vergütungspolitik des Fonds und den Nettovermögenswert je Anteil sind kostenlos unter

www.waystone.com erhältlich.

Preis Veröffentlichung

Weitere praktische Informationen, u. a. Einzelheiten zu den aktuellen Zeichnungs- und Rücknahmepreisen, erhalten Sie bei der Verwaltungsgesellschaft, The Bank of New York Mellon SA/NV, Luxembourg Branch 2-4, Rue Eugène Ruppert, L - 2453 Luxembourg.

Haftungsausschluss

Waystone Management Company (IE) Limited handelnd via haar Luxemburgse vestiging (de "Beheerder") kann nur dann haftbar gemacht werden, wenn dieses Dokument eine Aussage enthält, die irreführend, falsch oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Fondsprospekts und -nachtrags vereinbar ist.

Steuergesetzgebung

Der Fonds unterliegt den steuerlichen Gesetzen und Regelungen von Luxemburg. Je nach Ihrem Wohnsitzland kann dies Auswirkungen auf

Ihre persönliche Steuerlage haben. Wir empfehlen Ihnen eine persönliche Steuerberatung.

Spezifische Fonds Informationen

Dieses Dokument mit wesentlichen Informationen für den Anleger bezieht sich auf Anteile der Class A2 des Teilfonds. Detailliertere Informationen über den Teilfonds, z. B. das Verfahren zum Erwerb, Verkauf und Umtausch von Anteilen, finden Sie im Prospekt und im Nachtrag.

Der Fonds ist als Umbrella-Fonds mit getrennter Haftung zwischen den einzelnen Teilfonds konzipiert. Das bedeutet, dass die Aktiva und Passiva eines jeden Teilfonds kraft Gesetzes voneinander getrennt sind; Anleger können demzufolge keine Ansprüche bezüglich der Vermögenswerte eines Teilfonds, von dem sie keine Anteile besitzen, geltend machen.

Die Investments in den Fonds beschränken sich nicht auf im Maßstab angeführten Investments. Der Fond sollte nicht als ein mit dem Maßstab vergleichbares Investment oder ein Investmentprogramm angesehen werden. Der Fonds sollte nicht so ausgelegt werden, als sei er in Sachen Volatilität, Zusammensetzung oder Risikoelement mit dem Maßstab vergleichbar.